

Ros@lie Hexenpost

Sonder-
ausgabe



**Kinderwoche 2004
Hinterlainsach / St. Michael**

Rosalie Bericht der Kinderwoche 1. bis 8. August 2004

Sonntag:

Gegen Abend kamen die ersten Kinder an. Zu Essen gab es Käsespätzle und wir hofften, dass es allen gefallen wird.

Montag:

Die restlichen Kinder kamen dazu. Nun standen vier Zelte im Garten und wir waren gespannt, ob alle auch dort schlafen werden.

Dienstag:

Bis auf vier Mädchen schliefen wirklich alle im Zelt. Aber am Vormittag dann der erste Schock – es gab kein Wasser mehr! Die Feuerwehr kam zu uns und füllte den Wasserbehälter.

Weil ihr aber alle so wunderbar mitgeholfen habt, war das alles nicht so schlimm. Wir kochten gemeinsam und die ersten Holzbetten für den Garten wurden von euch mit Philipp und René gefertigt.

Mittwoch:

Nach dem Frühstück fuhren wir nach Trofaiach zu meiner Mutter um Ribisel zu pflücken, denn wir wollten Marmelade einkochen. Die „Oma“ kochte für uns Gemüsesuppe und kleine Pizzatörtchen. Nach getaner Arbeit ging es zum Trabocher-See um zu Baden. Am Abend machten Paul und Daniel Gemüsesticks mit Kräutersauce – das schmeckte herrlich!

Kommentar von Max zum täglichen Essen: „Liese ist die beste Köchin der Welt“ und „schon wieder so gutes Essen, das haben wir gar nicht verdient!“.

Donnerstag:

Nach dem Frühstück ging es mit Thomas und seinem Hund Cati in den Wald. Zu Mittag gab es Cornflakes-Schnitzel und Kartoffelsalat. Es wurden weitere Bretter gefertigt und ein Zaun beim Kellerabgang begonnen. Marlene könnte Tischlerin werden, denn sie schliff und schliff, bis alle Bretter glatt waren. Nach dem Abendessen gab es wieder ein Lagerfeuer und die Mädchen tanzten im Garten zur Musik von Frans Bauer, einem holländischen Sänger. René und Philipp drehte sich fast der Magen um, denn ihnen gefiel diese Musik gar nicht.

Freitag:

Der Zaun wurde fertig gestellt und „Zaun Marlene“ getauft. Lore hatte Geburtstag. Mit winzigem Kuchen, einem Lied und einem Stofftier wurde sie am Abend gefeiert. Das Abendessen (chinesisches Essen) bereiteten Gundel und Lilli zu. Heute hat es zum ersten Mal am Nachmittag geregnet. Wir verbrachten den Abend gemeinsam im Haus.

Samstag:

Geburtstagsspaziergang zu Karin von Thomas. Vom Marsch dorthin ist zwar keiner wirklich begeistert, aber geschadet hat es niemandem. Am Nachmittag wurden Trommeln selbst hergestellt.

Sonntag:

Heute hieß es nur mehr zusammenpacken, zusammenräumen und alles fertig für die Abreise und das Abschlussfest zu machen.

Lore Anne Philipp

Gundel, Babsi und Carmen zeichnen Fluppi!



Eine Bank entsteht!



Daniel hobelt ...



Jochen schleift ...



Marlene und Paul streichen die fertige Bank.



Gekocht wurde selbst!



Selbstgekochtes schmeckt
gleich noch viel besser!



Besprechung mit Hindernissen



**Die alltägliche
Besprechung ...**

**... verlief wie
immer, bis ...**



**... eine Maus die
ganze Aufmerk-
samkeit auf sich
zog.**

Ein Besuch im Wald



Hier besorgen die Kids sich Äste zum Basteln und Schnitzen.



Das Ganze musste dann natürlich auch nach Hause gebracht werden.



Waldführung mit Thomas



Blind einen Baum wieder erkennen ist schwerer als man denkt.



Lager- feuer



Schnappschüsse



Besuch bei Rosalies Mutter

Als Stärkung
gabs eine leckere
Gemüsesuppe und
Pizzatörtchen.



Nach dem Ribisel
pflücken und dem
Essen wurde erst-
mal eine Pause
gemacht.

Links:
Lieses damalige
Kindergarten-
tante Lia

Mitte: Liese

Rechts:
Lieses Mutter



Welche Tiere werden hier dargestellt?



Antwort: (A) Bär, (B) Hirsch